

Pressemitteilung
Kiel, 03.05.2024

Tablet-Versorgung an Kieler Schulen sicherstellen

*Mit großer Mehrheit hat der Ausschuss für Schule und Sport in seiner gestrigen Sitzung einen interfraktionellen Antrag beschlossen, der sicherstellen soll, dass mit dem Wechsel von G8 auf G9 keine Kieler Schüler*innen auf Tablets im Unterricht verzichten müssen. Dazu erklärt der schulpolitische Sprecher der SSW-Ratsfraktion, Ratsmitglied Marvin Stephan Schmidt:*

„Die Digitalisierung der Schulbildung ist unerlässlich, um die Schüler*innen und Schüler auf ein Leben im Informationszeitalter vorzubereiten. Dazu müssen die Schulen aber auch die notwendige technische Ausstattung haben. Durch die Umstellung von G8 auf G9 wurden uns von Kieler Schulen bereits vereinzelt Fehlbedarfe an digitalen Endgeräten kommuniziert. Um zu prüfen, ob hier ein strukturelles Problem vorliegt, das einer umfassenden Lösung bedarf, oder ob lediglich bei Einzelfällen nachgebessert werden muss, hatten wir den Antrag ‚Fehlbedarfe an digitalen Endgeräten an Kieler Schulen‘ gestellt.

Dessen Inhalt hat die Grün-Rote Mehrheitskooperation in einem Alternativantrag umfänglich aufgegriffen und sinnvoll angereichert. Diesem [Antrag](#) haben wir uns gern angeschlossen und im gestrigen Ausschuss für Schule und Sport zum Beschluss gebracht. Es ist gut, dass wir jetzt gemeinsam an der Sache arbeiten, um Klarheit in die Angelegenheit zu bringen und dieses Thema weiter zu begleiten. Wir müssen sicherstellen, dass alle Schüler*innen in Kiel die Mittel bekommen, die sie brauchen, um erfolgreich am Unterricht teilnehmen zu können.“